

RÜCKBLICK: DAS HABEN WIR FÜR SIE ERREICHT

5 1/2 JAHRE

Bürgermeister Hans Ram



Ensdorf

SPD

Gemeinsam weiter!



#wirfürensdorf

Gemeinsam weiter!



Ensdorf



Seulohe



Wolfsbach



Thanheim



Eggenberg



Hofstetten



Hirschwald



Gemeinsam weiter!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Vor mehr als fünf Jahren trat ich mein Amt als 1. Bürgermeister unserer schönen Gemeinde an.

Gleich zu Beginn kam eine unerwartete Bewährungsprobe auf uns alle zu: die Corona-Pandemie. Doch hier zeigte sich deutlich, was unsere Gemeinde leisten kann. Innerhalb kürzester Zeit war zum Beispiel eine Teststation eingerichtet. Gemeinsam meisterten wir diese herausfordernde Zeit. Und gemeinsam mit Ihnen konnten wir in den vergangenen Jahren viele wichtige Themen anpacken und zum Teil auch fertigstellen – beispielsweise unseren EDEKA, einen Teil der Erneuerung des Trinkwassernetzes, den Ausbau unserer Schule oder die Erschließung eines neuen Baugebiets.

Die Gemeinde Ensdorf ist gewachsen, sie ist zukunftsfähig und noch lebenswerter geworden. Und diese Entwicklung möchte ich gerne gemeinsam mit Ihnen fortsetzen.

Nun wünsche ich Ihnen aber zunächst einmal viel Spaß bei der Rückschau auf die vergangenen fünf Jahre!

Ihr Hans Ram

Hans Ram
Bürgermeister Gemeinde Ensdorf

Wolfsbach Wohnen

Baugebiet „Am Bahndamm“ in Wolfsbach

10 unterschiedlich große Bauparzellen, bevorzugt für junge Familien: Das wurde in Wolfsbach mit dem Baugebiet „Am Bahndamm“ geschaffen. Junge Familien senken den Altersschnitt in der Gemeinde, bringen sich in den Vereinen ein, stärken das ehrenamtliche Engagement und bringen neue Ideen mit. Zudem steigt das durchschnittliche Steueraufkommen – eine zukunftsweisende Entwicklung in jeder Kommune! Derzeit steht noch ein 505 m² großes Baugrundstück zum Verkauf.



Baugebiet „Am Bahndamm“ in Wolfsbach

Weiler in der Gemeinde Glasfaser

Breitband 2 – Höfeprogramm

Nachdem die Telekom-Verteilerkästen in den Ortskernen ertüchtigt wurden, stand auch die Verbesserung der Datenleitungen für die Weiler an. Im Höfeprogramm wurde auf Wunsch den Bewohnern Glasfaser direkt ins Haus gelegt. So können Ensdorfer und Ensdorferinnen auch in den kleinen Orten beispielsweise problemlos im Home-Office arbeiten.



Glasfaserleitung

Gemeinde Ensdorf Sauberkeit

Hundekot-Stationen in der Gemeinde

Sechs Hundekotbeutel-Sammelstationen befinden sich mittlerweile in der Gemeinde. Einmal in der Woche werden von den Bauhofmitarbeitern die Beutel ergänzt und die Behälter geleert. Die vollen Behälter bestärken uns jede Woche in der Richtigkeit dieser Einrichtung und entlasten die Wege wesentlich vom Hundekot. Dadurch bringen wir auch unseren Landwirten den ihnen zustehenden Respekt entgegen!



Weniger Hundekot auf den Wiesen.

Wolfsbach Verkehrssicherheit

Befestigung des Vilsufers am Ortsausgang Wolfsbach

Bereits seit längerer Zeit stand die Befestigung des Vilsufers an. Zusammen mit dem Wasserwirtschaftsamt Weiden konnte eine für die Gemeinde Ensdorf günstige Lösung gefunden werden. In diesem Zusammenhang wurde auch die erheblich abgenutzte Leitplanke erneuert.



Erneuerung der Leitplanken in Wolfsbach



Ersatz der Kreidetafel durch elektronische Wandtafeln!
Moderner Unterricht erfordert neue Darstellungsmöglichkeiten. Das Ergebnis eines Schüler-Tablets lässt sich blitzschnell an der Tafel allen Schülern zur Verfügung stellen. Recherche-Ergebnisse im Internet stehen sofort dem Unterrichtsverlauf zur Verfügung. Unsere Mittelschule Ensdorf ist damit Vorreiter bei den weiterführenden Schulen im Landkreis.

Eine neue Garderobe ersetzt die Modelle von 1971.
Die alte Einrichtung aus dem letzten Jahrhundert war teilweise beschädigt und das Furnier nur noch an wenigen Flächen vorhanden. Folglich war es an der Zeit diese zu erneuern. Den Abbau der alten Möbel und die Montage der neuen erledigte unser Allrounder und Hausmeister Stefan Reinwald.



Erneuerung der Datenleitungen in der Mittelschule!
Hochmoderne elektronische Tafeln ergeben nur Sinn, wenn auch die Leitungen hochmodern sind. Deshalb wurde das komplette Schulhaus mit neuen Datenleitungen und die Klassenzimmer mit neuen W-Lan-Routern ausgestattet.

Stipendium für die besten drei Abschlusschüler
Unsere Mittelschule Ensdorf konnte ihr Gewicht in der Region erheblich erhöhen. Dies geschah auch durch ein Stipendium für die drei besten Abschlusschülerinnen und -schüler. Die Ausbildungsbetriebe aus den Gemeinden Markt Schmidmühlen, Markt Rieden und der Gemeinde Ensdorf bringen sich ein, um die Besten finanziell auf ihrem weiteren Bildungsweg zu unterstützen. Ob duale Ausbildung, der Besuch der M 10 in Kümmersbruck oder der Wirtschaftsschule in Amberg – bei uns gibt es keinen Abschluss ohne Anschluss!



Ensdorf Freizeit & Tourismus

Eine neue Kanu-Anlegestelle für unsere Gemeinde

Dank des Wasserwirtschaftsamtes Weiden konnte in Ensdorf die Kanu-Anlegestelle erneuert werden. Das WWA übernahm sowohl die Planungen als auch die Durchführung der Baumaßnahme! Zusätzlich wurde der neue Erlebnisort

mit einer Sitzgruppe und einem Abfalleimer ausgestattet. Die Vils soll auch Versammlungsort und Verweilort werden. Menschen jeden Alters werden sich am Gewässer treffen und miteinander Zeit verbringen können.



Seulohe Wasserversorgung

Erneuerung eines Teils der Wasserleitung in Seulohe!

Die Pläne lagen bereits lange im Schreibtischschub. Deshalb gingen wir den Streckenabschnitt, der uns am gefährdetsten erschien, an. Auf ca. 120 m wurde die marode Graugussleitung durch eine PE-Leitung mit einer Wandung, die den heutigen Vorgaben entspricht, ersetzt. Der Einstieg in die Erneuerung des Wasserleitungsnetzes im Versorgungsnetz Ensdorf-Thandheim begann. Zusätzlich wurde die Kreisstraße mit einer neuen Leitung gequert und im Ortskern ein Hydrant ersetzt.

„Heimat bewahren – Zukunft gestalten.“

Hier, unter den Bäumen, spürt man, was Ensdorf besonders macht: unsere Natur, unsere Gemeinschaft, unsere Heimat. Ich möchte, dass auch kommende Generationen dieses Gefühl erleben – lebendige Dörfer, verantwortungsvoller Umgang mit unseren Ressourcen und ein Miteinander, das trägt. Gemeinsam können wir weiterwachsen – mit Herz, Verstand und dem Blick für das Wesentliche.

Hans Ram – für ein nachhaltiges, starkes Ensdorf.





Abriss alte Gärtnerei

Mitte August begann der Rückbau der Gärtnereigebäude und der restlichen Stallungen des ehemaligen Klosterbauernhofes. Im Frühjahr 2023 wurden die beiden Zufahrtstraßen gebaut. In diesem Zusammenhang wurde auch das Regenauffangbecken für das Oberflächenwasser der drei Grundstückseigentümer gleich neben dem Bienenhaus mit eingerichtet.



Wolfsbach Verkehrssicherheit

Neugestaltung der Kreuzung in Wolfsbach

Mehr Sicherheit vor allem für Kinder: Das war ein Schwerpunkt bei der Neugestaltung der Kreuzung Vilstalstraße – Waldhausstraße. Die Schulkinder und andere Nutzer des öffentlichen Nahverkehrs müssen zukünftig die Kreuzung nicht mehr diagonal queren. Die Bushaltestellen sind so gestaltet, dass in die Linienbusse barrierefrei ein- und ausgestiegen werden kann. Die Buswartehäuschen wurden übersichtlicher gestaltet. Mit den zusätzlich geschaffenen Grünflächen wird der Ortskern wesentlich aufgewertet.



Neue Schutzanzüge für die aktiven Feuerwehrfrauen und -männer

Die Anzüge entsprechen den modernsten Sicherheitsansprüchen: Jeder und jede Aktive ist jetzt mit einem neuen Feuerwehrschutzanzug ausgerüstet. Für die Ersatzbeschaffung der Anzüge wurden insgesamt 160.000 € eingeplant.

Ensdorf Glasfaser

Die Mittelschule Ensdorf erhält einen Glasfaseranschluss. Sowohl in der Mittelschule als auch im Rathaus konnte durch die Inanspruchnahme des Breitband-Förderprogramms für öffentliche Einrichtungen eine große Verbesserung erreicht werden. Diese Maßnahme wurde durch



**„Nah dran am Leben.“**

Der neue Edeka ist mehr als ein Markt – er steht für Lebensqualität, kurze Wege und eine starke örtliche Wirtschaft. Solche Projekte sichern die Nahversorgung, schaffen Arbeitsplätze und machen Ensding lebenswerter – besonders für Familien und Seniorinnen und Senioren. Ich möchte weiter daran arbeiten, dass unser Ort alles bietet, was wir zum guten Leben brauchen – gemeinsam und mit Blick auf alle Generationen.

Hans Ram – für ein lebenswertes Ensding.

Ensdorf Geschichte

Sanierung des Kriegerdenkmals in Ensdorf

Mehr als zehn Jahre waren seit den letzten Baumaßnahmen bereits vergangen. Durch Feuchtigkeit und Frost war die Pieta am Kriegerdenkmal stark in Mitleidenschaft gezogen. Dies nahm die Soldaten- und Reservistenkameradschaft Ensdorf zum Anlass, um der Gedenkstätte wieder zu einem würdigen Zustand zu verhelfen. Das Holzkreuz wurde gestrichen, der Metallzaun errichtet und bei der Pieta die Schadstellen ausgebessert und mit einem Schutzanstrich versehen.



Ensdorf Mittelschule

Erneuerung der Sicherungskästen, um den heutigen Sicherheitsstandards zu entsprechen.

Wir bauen die Schaltschränke so um, dass sie sowohl die heutigen Sicherheitsanforderungen als auch den Brandschutzvorschriften erfüllen. Die Maßnahmen werden auf mehrere Jahre verteilt, um die finanziellen Belastungen für die Gemeinde in Grenzen zu halten.



Wolfsbach Kinder

Spielplätze in der Gemeinde

Neuer Fallschutz für die Krippenkinder und ein ganz neuer Spielplatz für die Kindergartenkinder: die Gemeinde investiert in die Freude der Kinder. Auch in Wolfsbach konnte trotz hängendem Gelände ein attraktiver und sicherer Spielplatz geschaffen werden. Zudem müssen die Spielplätze alljährlich vom TÜV begutachtet und entsprechend optimiert werden.



Thanheim Feuerwehr

Ersetzen der Tragkraftspritze

Ein neues zuverlässiges Gerät für die Feuerwehr Thanheim: Die alte Tragkraftspritze wurde durch eine moderne, neue Spritze ersetzt.



Bild: M. Rathut

Gemeinde Ens Dorf Nahversorgung

Bauabschlussfest

2023 konnten wir ein großes Fest feiern:
Das Bauabschlussfest für unseren EDEKA.

Landrat Richard Reisiger betonte in seiner Ansprache die Notwendigkeit der Versorgung mit den Dingen des täglichen Bedarfs vor Ort.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier von unserer Blaskapelle Ens Dorf. Den krönenden Abschluss des Festes bildeten die Vilstal-Stompers aus Wolfsbach. Betreiber Manfred Wiesmeth zeigte sich beeindruckt, mit welcher Tatkraft die gesamte Verwaltung einschließlich Bürgermeister hinter dem Vorhaben stehen. Er betonte, er freue sich darauf, die Menschen im unteren Vilstal künftig mit wertvollen Lebensmitteln zu versorgen.



Wasserrechtsverfahren

Damit der Bebauungsplan Dienstleistungszentrum Don Bosco als Ganzes in Kraft treten konnte, musste auch das „Wasserrechtliche Verfahren“ für die gesamte überplante Fläche durchgeführt werden. Folglich ist auch das dreifache Speichervolumen notwendig, um ein „Fünfstündiges Starkregenereignis“ aufnehmen zu können. Im Fall unseres Verbrauchermarktes müssen das Niederschlagswasser des Parkplatzes und des Daches aufgefangen und gedrosselt abfließen können. Ein Teil der begrünten Dachfläche ist für die Regenwasserspeicherung mit einberechnet.



Edeka Neueröffnung

Manfred Wiesmeth, selbstständiger Kaufmann und Betreiber des Ens Dorfer EDEKA-Marktes: „Mit 25.000 Artikel des täglichen Bedarfs unter Einbeziehung regionaler Anbieter werden wir immer wieder auch Kundenwünsche mit in unser Sortiment aufnehmen. Meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind stets bestrebt das Angebot noch passgenauer für unsere Kundinnen und Kunden in Ens Dorf zusammenzustellen.“



Die beiden Geistlichen der katholischen und evangelischen Pfarrgemeinden, Pater Slawomir Niemczewski und Alfredo Malikoski segneten gemeinsam die neuen Räumlichkeiten. Sie dankten allen, die am Gelingen des Werkes maßgeblichen Anteil hatten. Mit dem von der Pfarreiengemeinschaft Ens Dorf-Rieden-Vilshofen gestifteten Kreuz gaben die beiden Geistlichen Gottes Segen für den neuen Einkaufsmarkt. (Bilder: M. Wirth)





„Gemeinschaft stärken – Chancen schaffen.“

Bildung, Freizeit und Zusammenhalt – das sind die Grundlagen für eine lebendige Gemeinde. Unsere Schulen und Kindertageseinrichtungen verdienen beste Bedingungen, damit Kinder und Jugendliche ihre Zukunft hier gestalten können. Ebenso wichtig ist das, was Ens Dorf stark macht: unser Vereinsleben – von der Feuerwehr über den Schützenverein bis hin zur Jugend. Dieses Engagement ist das Herz unserer Gemeinschaft. Ich möchte es weiter unterstützen und fördern – damit Ens Dorf auch in Zukunft ein Ort bleibt, an dem man gerne lebt, lernt und mitmacht.

Hans Ram – gemeinsam für ein starkes Ens Dorf.

Thanheim

Abwasser

Kläranlage



Im Absetzbecken der Kläranlage Thanheim werden die Abwässer aus Thanheim und Seulohe geklärt. Im ersten Becken sollen sich die Grobstoffe und auch Sand absetzen. Diese müssen bei der Entsorgung beprobt und dann entsprechend entsorgt werden.

Das mit einem Amphibienbagger entnommene Schilfmaterial wird zerkleinert, die Schlammanteile ausgesiebt, von einem Labor klassifiziert und entsprechend entsorgt.

Ensdorf

Bildung

Mittelschule

Im Gangbereich vom Computerraum bis zur Verwaltung konnte auch in diesem Jahr wieder der Fußboden erneuert werden. Zusätzlich wurde der Boden im Lehrerzimmer und in der Verwaltung ausgetauscht. Dank der guten Koordination der Arbeiten durch unseren Hausmeister wurde dadurch auch der Großputz nicht beeinträchtigt.



Thanheim

Feuerwehr

Neues Fahrzeug



TSF – ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug für die Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Thanheim. Nur mit einer guten Ausstattung können unsere Feuerwehrleute auch den größten Schutz für die Bürger gewährleisten. Das Bild zeigt Pfarrer Jakob Hofmann bei der feierlichen Fahrzeugweihe in der Richthammer-Halle in Thanheim.

Götzenöd

Infrastruktur

Staubfreimachung



Bürger-Engagement unterstützen – nur so können manche Maßnahmen realisiert werden.

Die Götzenöder Anlieger waren selbst mit ihren Privatwerkzeug und Maschinen im Einsatz, um einen Abschnitt ihrer Ortsdurchfahrt staubfrei zu machen. Staubfrei bedeutet, dass auf einen tragfähigen Unterbau eine Asphalt-schicht aufgebracht wird. Die Gemeinde Ensdorf unterstützte diese Eigeninitiative mit 25.000 €.



70 Jahre Schützenverein Edelweiß Wolfsbach

Vor 70 Jahren gründeten anpackende Frauen und Männer der damaligen Gemeinde Wolfsbach die Schützengesellschaft Edelweiß Wolfsbach. Eine mutige und richtige Entscheidung. Das sollte im Juni 2024 gefeiert werden.

Am Freitag war Plattenparty angesagt. Am Samstagnachmittag wurde der Preis-Schafkopf ausgekartet und abends heizte wieder Musik den Besuchern ein. Nach dem Einholen der Festdamen zelebrierte Pfarrer Slawomir Niemczewski am Sonntag den Festgottesdienst.

Die Blaskapelle Ens Dorf blies im Anschluss den Marsch im Festzelt. Beim großen Festzug zogen fast 40 Vereine durch die Ortschaft Wolfsbach. Das Fest war nur möglich, weil alle Wolfsbacher Vereine mit Hand anlegten. Die Wolfsbacher reden nicht nur über die Dorfgemeinschaft, sondern leben sie!



Ens Dorf Naturpark Hirschwald

Ens Dorf und der Naturpark Hirschwald sind um eine Attraktion reicher. Am Westhang des Vilstals zwischen dem Ort Ens Dorf und dem Eggenberg wurde ein Baumlehrpfad mit dem Namen „Von Ahorn bis Zwetschge“ geschaffen. Zu sehen sind 41 heimischen und fremdländischen Baum- und Straucharten. Der 2,3 km lange Rundweg führt vom ehemaligen Bahnhofsgelände über die steinerne Treppe mit 218 Stufen zum Kalvarienberg, wo sich ein Landschaftskino mit herrlichem Panoramablick über den Ortskern mit Kloster und Stephansturm befindet. Zur Eröffnung begrüßte Isabel Lautenschlager, die Geschäftsführerin des Naturparks Hirschwald, die Schüler der 7. Klasse der Mittelschule mit ihrer Klassenlehrerin Sabine Stopfer-Birner.



Bild: L. Trager

Baumlehrpfad



Gemeinde Wasserversorgung

Die neue Wasserleitung kommt!

Der Auftrag für die Erneuerung der Wasserleitung wurde an die günstigste Firma, Fa. Sommer aus Wegscheid bei Passau, vergeben. Zusammen mit der Wasserleitung wird auch die Mittelspannungsleitung erdverkabelt – die Transformatorengelände werden im nächsten Jahr abgerissen.

Die Kosten für die Erdverkabelung der Mittelspannungsleitungen trägt das Bayernwerk. In diesem Jahr wird die Wasserleitung auf der Höhe des Feuerwehrhauses bis zum Wasserhaus verlegt. Zudem wird neben dem Wasserhaus auch ein neuer Zählerschacht in die Erde eingelassen. Geplant ist, dass der zweite Teilabschnitt im Frühjahr 2025 zur Schulstraße geführt wird.



Rannahof Lebensmittel aus der Region

Mit Knoblauch oder ohne? Seit vielen Jahren ist die Salami der Familie Rester ein Dauerbrenner. Dann kamen Butter und andere Erzeugnisse dazu. Irgendwann entschlossen sich Rosi und Anja Rester das Angebot zu erweitern und das ganze Jahr hochwertige Lebensmittel anzubieten.

Kurze Wege – keine Konservierungsmittel – Nutzung des gesamten Tieres: das sind einige der Aspekte, die zwei Landwirte-Generationen vom Projekt „Hofladen“ überzeugten. Der Umbau des bestehenden Gebäudes vom Schweinestall zum Produktionsraum und Hofladen und die Schaffung eines Kühlhauses sind nur ein kleiner Teil der Arbeiten, die notwendig wurden. Die Gemeinde Ens Dorf ist stolz auf ihre zweite Einkaufsmöglichkeit!

**Rannahofladen Familie Rester, Rannahof 1, 92266 Ens Dorf
Telefon 09624 2903 • www.rannahofladen.de**

**Öffnungszeiten: immer am Samstag Vormittag
Alles was das Rind und die Jahreszeit hergeben!**



Ensdorf

Bildung

„Oberpfälzer Jura“



Der Zusammenschluss von acht Gemein-
de aus dem südlichen Landkreis Am-
berg-Sulzbach zu einer ILE (Integrierte
ländliche Entwicklung) startete mit der
Unterzeichnung der Gründungsurkunde
im Landratsamt. Als erstes gemeinsames
Projekt möchten die Partnergemeinden
die bis 2028 für Kommunen bis 10.000
Einwohner vorgeschriebene Wärmepla-
nung auf den Weg bringen. Dazu liefen
bereits Gespräche mit der Ostbayerischen
technischen Hochschule in Amberg.
Ein weiteres Vorhaben stellt das ILEK
(Integriertes ländliches Entwicklungs-
konzept) dar. Diese „Situationsanalyse“
untersucht die derzeitige Situation der
jeweiligen Kommune und wird vom Amt
für ländliche Entwicklung Oberpfalz ge-
fördert.



Abwasserpumpen in Seulohe
In Seulohe muss das Abwasser
22 Höhenmeter überwinden,
um anschließend ins Thanhei-
mer Klärbecken fließen zu kön-
nen. Das dies nach ca. 30 Jahren
zum Verschleiß bei den Pumpen
führt, ist kaum verwunderlich.
Eine Überholung war nicht mehr
möglich. Deshalb kam die Ge-
meinde nicht umhin, diese durch
neue Pumpen zu tauschen und
die Steuerung anzupassen. Die
beiden Pumpen sind in einem
fünf Meter tiefen Schacht ver-
baut. Für diese Maßnahme sind
ca. 53.000 € investiert worden.



Reparatur der Thanheimer Straße

Das Provisorium ‚Rasengittersteine‘ in der Thanheimer
Straße wurde durch eine robustere Lösung ersetzt. Da-
für wurden die zum Teil gebrochenen Steinplatten ent-
fernt und der Untergrund verfestigt. Anschließend wurde
eine ein Meter breite neue Teerdecke eingebaut. Da das
Bankett nicht die nötige Breite aufweist, mussten zusätz-
lich Straßenleitpfosten gesetzt werden. Diese Straßen-
ertüchtigung kostete die Gemeinde ca. 31.000 €.

Ensdorf

Verwaltung



Neues Standesamts- zimmer im Rathaus

Für Standesamtsangelegenheiten steht
uns jetzt ein neu eingerichteter Raum zur
Verfügung. Bei vertraulichen Gesprächen
ist nun somit der entsprechende Schutz-
raum vorhanden. Für diese Investition
wurden ca. 10.000 € aufgewendet.

Rathaus

Service

EC-Kartenzahlung

Sollten Sie mal kein Bargeld zur Hand
haben: Im neuen Jahr können Sie im
Rathaus auch mit ihrer EC-Karte ihre
Zahlungen erledigen. Natürlich ist auch
weiterhin die Begleichung der Beträge
mit Bargeld, wie bisher gewohnt, mög-
lich.

Rathaus

Service

Passbilder im Rathaus

Ein weiterer neuer Service im Rathaus:
Ab sofort können ihre Passbilder direkt im
Rathaus angefertigt und an die Bundes-
druckerei weitergegeben werden. Das er-
spart ihnen den Weg zum Fotografen und
Sie kommen schneller zu ihrem Kinderpass
oder Personalausweis.

Ferienzeit ist Renovierungszeit



Neue Fußböden

2024 wurden im Verwaltungstrakt der Mittelschule weitere Böden ausgetauscht – im Rektorat, Sekretariat und im Lehrmittelraum. Denn die mehr als 50 Jahre alten Böden lösten sich zum Teil schon vom Estrich. Für diese Maßnahme wurden ca. 6.300 € aufgewendet.



Erneuerung der Möblierung im Sekretariat

53 Jahre lügen nicht. Deshalb war es an der Zeit, sämtliche Möblierung im Sekretariat zu ersetzen. Zwei höhenverstellbare Schreibtische und zwei Magnet-Wandtafeln werden in Zukunft die Arbeitssituation der Sekretärin und des stellvertretenden Schulleiters verbessern. Zudem wurden die Schränke komplett erneuert, da die Scharniere verschlissen und an vielen Stellen sich das Furnier vom Trägermaterial löste. Für diese Maßnahme wurden vom Schulverband Ensdorf ca. 16.000 € investiert.



Zusätzliche Schließfächer

Dank der positiven Entwicklung unserer Schülerzahlen mussten wir auch weitere Schließfächer für unsere Schülerinnen und Schüler anschaffen. 15 zusätzliche Fächer schaffte der Schulverband Ensdorf in den Ferien an, damit alle neuen Schüler im September mit einem eigenen Fach starten konnten. Für diese Ausstattung wurden ca. 2.400 € vom Schulverband investiert.



Erneuerung der Waschbecken

Nach 53 Jahren sind die Armaturen durch unser kalkhaltiges Wasser stark in Mitleidenschaft gezogen. Auch an den Waschbecken ist die Zeit nicht spurlos vorüber gegangen. Das nahmen wir zum Anlass Waschbecken, Armaturen und Siphon komplett auszutauschen. Die zeitliche Abstimmung und die Montagearbeiten übernahm unser Hausmeister. Diese Erneuerungen konnten für ca. 4.600 € Materialpreis umgesetzt werden.



Hans Ram – mit offenen Augen für unsere Heimat

Vor dieser Wand mit dem Schriftzug „open your eyes“ wird eines klar: Für Hans Ram bedeutet Bürgermeister zu sein, stets die Augen offen zu halten – für unsere Heimat, für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger, für das, was unsere Gemeinde bewegt.

Auch wenn Graffiti sicher nicht der richtige Weg sind, spiegeln sie doch ein Stück Zeitgeist wider. Umso wichtiger ist es, gemeinsam an einem Lebensumfeld zu arbeiten, in dem sich alle wohlfühlen – mit Respekt, Zusammenhalt und einem klaren Blick nach vorn.



Ensdorf

Jugend

Jugendforum „Sag wAS“

Unsere Jugendlichen, schon ab 12 Jahren mit einbeziehen. Die Bereiche, die uns aus dem Blick verloren gegangen sind, wieder auf die Bildfläche zurückholen. Auf diese Art und Weise können wir die kommende Generation mit einbeziehen. Wir können oft mit kleinen Maßnahmen eine wesentliche Verbesserung für diese Altersgruppe erzielen.

Der Bürgermeister und Gemeinderäte versorgten unsere Jugendlichen mit openwarmer Pizza!

Ensdorf

Wasserversorgung

Neue Druckerhö- nungsstation für die Asamstraße und das neue Baugebiet



Der geringe Höhenunterschied zwischen dem Hochspeicher in Utschlberg und dem neuen Baugebiet machte es nötig, den Druck zu stabilisieren und zu erhöhen. Auch die Asamstraße kommt zukünftig in den Genuss, besserer Versorgung.

Ensdorf

Wohnen

Neues Baugebiet erschlossen

Anfang November konnten wir die Erschließung unseres neuen Baugebiets am Hirlberg abschließen. Seit dem Ankauf der Grundstücke im Jahr 2020 waren viele Planungsschritte notwendig, um die Realisierung umzusetzen.

Eine große Herausforderung war das Starkregenmanagement. Dies ist gelöst durch ein Regenrückhaltebecken für das Oberflächenwasser aus Utschlberg. Im Baugebiet selbst musste der Gehsteig versickerungsfähig ausgeführt werden. Zudem wurden bereits Zisternen mit einem Gesamtvolumen von 12 m³ eingebaut. 5 m³ sollen nach einem Starkregen gedrosselt langsam ablaufen.

Mit kleinen Parzellen hoffen wir, Familien den Bau eines Eigenheimes zu ermöglichen. Herzlich willkommen in der Gemeinde Ensdorf!



Ensdorf

Bildung

Die Offene Ganztagsbetreuung – das Miteinander lernen!



Heute ist Nachmittagsbetreuung nicht mehr Beaufsichtigung sondern aktive Gestaltung der Freizeit nach der Schule: Hilfe bei Hausaufgaben, Vokabeln wiederholen und das Einmaleins abfragen, danach vielleicht Fußball an der frischen Luft oder ein gemeinsames Brettspiel.

Wir haben Platz für zwei Gruppen geschaffen. Mit Betreuungskräften, die noch mehr auf die Bedürfnisse unserer Kinder – der fünften bis zur neunten Klasse – eingehen können. Die Hängeschaukeln laden ein zum Erholen.

Unsere Aufbereitungsküche ermöglicht es dem Personal auch Speisen zuzubereiten oder mit den Kindern zu kochen.

Die ehemalige Hausmeisterwohnung ist kaum wiederzuerkennen. Neue Fußböden, ein großzügiger Garderobenbereich und Tische zum Gruppieren, um in der Gemeinschaft zu essen. Essen ist nicht nur Nahrungsaufnahme, sondern sozialer Austausch und Gemeinschaft!

Mit diesen geplanten Projekten machen wir unsere Gemeinde fit für die Zukunft!

„Gemeinsam weiter – für Ensdorf!“

Ein herzliches Dankeschön an alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Institutionen und Wegbegleiter für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Gemeinsam haben wir Ensdorf weiterentwickelt – mit Herz, Verstand und Zusammenhalt. Dafür möchte ich mich von Herzen bedanken – und zugleich um Ihr Vertrauen für weitere sechs Jahre als Ihr Bürgermeister bitten.

Ihr Hans Ram



Energetische Sanierung

Die energetische Sanierung der Mittelschule Ensdorf wird die Stromkosten erheblich reduzieren.



Breitbandausbau

Bis 2029 werden wir die Ortsteile Thanheim, Seulohe, Ushlberg, Götzenöd, Hofstetten und Hirschwald komplett mit Breitband ausbauen. Auch Wolfsbach und Ensdorf werden davon profitieren.



Trinkwasserversorgung

Wir werden die Voraussetzungen für die wasserrechtliche Erlaubnis für die drei Brunnen der Gemeinde Ensdorf umsetzen. Ein wichtiger Bestandteil dieser Maßnahme ist die Sanierung des Brunnens in Thanheim.



Erneuerung der Wasserleitung

Die Erneuerung der Wasserleitung in der Wittelsbacher Straße und im übrigen Versorgungsgebiet werden wir weiter umsetzen.



„Mit Verantwortung in die Zukunft.“

Am Ortseingang beginnt, was uns verbindet: unsere gemeinsame Zukunft. Ens Dorf soll ein Ort bleiben, an dem Familien, Unternehmen und Vereine gute Perspektiven haben. Mit Verantwortung und Tatkraft möchte ich unsere Wirtschaftskraft stärken, Chancen nutzen und Bewährtes weiterentwickeln – gemeinsam mit Ihnen, für eine starke Gemeinde von morgen.

Hans Ram – gemeinsam weiterdenken.

